

Der 'Hand-Hexagonwasserwirbler' von Cellavita®

Das Fotolabor schreibt dazu:

VORHER

Das Leitungswasser wurde durch ein
 weiches oder energetisiertes Wasser
 in der Lage ist, exagonale Strukturen
 zu bilden. Diese Strukturen sind
 in der Regel nicht sichtbar, können
 aber durch ein Mikroskop
 nachgewiesen werden. Diese
 Strukturen sind für die Gesundheit
 des Menschen von großer Bedeutung.



NACHHER

Das Leitungswasser wurde durch ein
 in der Hand-Hexagonwasser-
 Wirbler von Cellavita eingewirbeltes
 Wasser. Durch das Wirbeln
 wurden die Strukturen sichtbar
 und es wurde festgestellt, dass
 es sich um ein weiches Wasser
 handelt. Der Vergleich zeigt die
 Veränderung der Strukturen.